

Kurzinfo Diabetes mellitus

Typ 1 Diabetes

Die Bauchspeicheldrüse produziert kein Insulin mehr.

Typ 2 Diabetes

Das produzierte Insulin kann nicht mehr richtig wirken. Zu Beginn der Erkrankung helfen bewusste Ernährung und mehr Bewegung. Im späteren Verlauf kann eine Tabletten- und/oder Insulintherapie erforderlich sein.

Symptome

Harndrang
starkes Durstgefühl
Gewichtsverlust
Müdigkeit
Hungergefühl

Risikofaktoren

erbliche Vorbelastung
kalorienreiche
Ernährung
wenig Bewegung
Übergewicht

Folgen bedenken - Risiken vermeiden

Bei einem unkontrollierten oder schlecht eingestellten Diabetes drohen Folgeerkrankungen, beispielsweise:

Herz- und Gefäßerkrankungen

können Herzinfarkt oder Schlaganfall auslösen

Nierenerkrankung (Nephropathie)

bis zum totalen Nierenversagen (Dialyse)

Augenerkrankung (Retinopathie)

kann zur Erblindung führen

Nervenerkrankung (Neuropathie)

kann zu Fußgeschwüren mit Amputationen führen

Kontakte

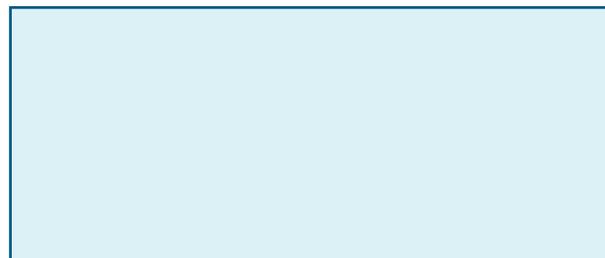
Deutscher Diabetiker Bund
Landesverband Niedersachsen e.V.
Almut Suchowerskyj
Am Nottbohm 46 a
31141 Hildesheim

Telefon: 05121 / 87 61 73
Telefax: 05121 / 87 61 81
E-Mail: ddb-nds-as@t-online.de
Internet: www.ddb-niedersachsen.de

Geschäftsführender Vorstand:
Almut Suchowerskyj, 1. Landesvorsitzende
Manfred Telgheder, 2. Landesvorsitzender
Horst Kaßauer, 3. Landesvorsitzender

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 251 205 10, Konto-Nr. 741 690 0

Ihr Bezirksverband



© Copyright August 2010
Deutscher Diabetiker Bund
Landesverband Niedersachsen e.V.

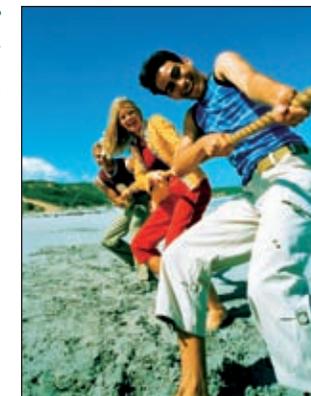
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



Landesverband Niedersachsen e.V.

JA, ICH BIN DABEI!

Mit der
Diabetiker-Lobby
an einem
Strang ziehen



DEUTSCHER DIABETIKER BUND

Sie haben Diabetes! Was nun?

Jetzt ist es Zeit, an sich zu denken.

Alleingelassen, viele offene Fragen und wenig Antworten. So empfinden viele Menschen die Diagnose Diabetes. Haben auch Sie die Situation so erfahren und suchen praktische Hilfe?

Wir können Sie unterstützen, denn aus eigener Erfahrung kennen wir Ihre Fragen und Sorgen. Nutzen Sie unser bewährtes Netzwerk.

Gemeinsam geht's leichter!

Ziehen Sie mit uns

an einem Strang

... und werden Sie Mitglied im Deutschen Diabetiker Bund. Wir bringen Sie auf den neuesten Stand der Dinge durch kompetente Beratung und vielfältige Serviceleistungen, beispielsweise:

- ▲ gezielte Informationen über fachärztliche Betreuung in Ihrer Nähe
- ▲ Broschüren zu gesundheitlichen und sozialrechtlichen Themen und
- ▲ soziale Betreuung durch Diabetes-Lotsen DDB und Beratung durch Sozialreferenten DDB
- ▲ persönliche DDB-Ansprechpartner für Menschen mit Sehbehinderungen und Blindheit
- ▲ Rechtsberatungsnetz
„Zucker im Blut – Recht im Leben“



Sie finden uns

ganz in Ihrer Nähe

Helfen Sie uns, stärker zu werden! Denn ein mitgliedstarker Diabetikerbund ist die einzige wirksame Lobby in der Gesundheitspolitik.

Sie finden uns ganz in Ihrer Nähe. Wir sind regional in 50 Gruppen aktiv und laden zu monatlichen Treffen ein, die Ihnen den persönlichen Erfahrungs- und Informationsaustausch mit anderen Betroffenen ermöglichen. Hier bieten wir auch Kontaktmöglichkeiten zu Ärzten und Mitarbeitern aus medizinischen Berufen, die zu aktuellen Diabetesfragen informieren.

Besuchen Sie uns auf unseren Diabetikertagen. Dort sind wir mit einem umfangreichen Informationsangebot vertreten.

Den Diabetes beherrschen

durch bessere Information

Auf eine konstant gute Blutzuckereinstellung sollten Sie größten Wert legen.

Der erste Schritt:

Durch eine angepasste Schulung bei Ihrem Arzt wird Ihnen das notwendige Wissen vermittelt. Die Kosten für solche Diabetiker-Schulungen übernimmt die Krankenkasse, denn sie sind ein Teil der Behandlung.

Und: Lassen Sie sich regelmäßig bei Ihrem Arzt untersuchen. Denn Vorsorgeuntersuchungen, insbesondere für Augen und Füße, reduzieren das Risiko für Folgeerkrankungen.

Die Dokumentation von Behandlungsergebnissen und therapeutischen Maßnahmen im Gesundheits-Pass Diabetes ermöglicht eine optimale Kontrolle und bietet größtmögliche Sicherheit.

Kompetenz durch Vernetzung

Wir, der Deutsche Diabetikerbund (DDB), treten engagiert für die gesundheitspolitischen Interessen unserer Mitglieder ein. Dabei ist unser erklärtes Hauptziel die Reduzierung der Folgeschäden.

Bei uns ist Wissenstransfer eine wichtige Basis für unsere Arbeit. Wir stehen im engen Dialog mit der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG), einer Vereinigung der Ärzte, Wissenschaftler und Therapeuten, den Versicherungsträgern, Ärzten, Apothekern, Wohlfahrtsverbänden und Verbänden der Lehrkräfte im Gesundheitsbereich. Dabei nutzen wir die unterschiedlichen Erfahrungspotentiale aus Theorie und Praxis.

Gemeinsam in der Öffentlichkeit. Für Ihre Anliegen.

Im Mitgliedsbeitrag enthalten



Mitgliederrvorteile mit denen Sie rechnen können: Im Jahresbeitrag von 51 Euro sind der Gesundheits-Pass und das Diabetes-Journal, sowie auf Wunsch das Eltern-Journal enthalten.

Für monatlich nur **€4,25**